

Franziskusbrief

St. Franziskus Bochum-Riemke

Ausgabe 1/2023



Mit Jesus
in einem
Boot!



Unsere 19 Kommunionkinder



Gemeindebüro und Pastorat · Herner Straße 356
44807 Bochum · Telefon: (02 34) 53 17 21 · Telefax : (02 34) 54 10 10
E-Mail: St. Franziskus.Bochum-Riemke@bistum-essen.de
Internet: www.franziskus-bochum-riemke.de

Bürozeiten: Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr

Gottesdienste:

Sonntag 10.15 Uhr im wöchentlichen Wechsel
Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier
am 1. Sonntag im Monat: Familienmesse

Mittwoch 9.00 Uhr Hl. Messe

Freitag 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum

Andachten in der Kirche:

In der Fastenzeit, Mai und Oktober nach Aushang und Ansage

Andachten im Seniorenzentrum:

Wie in der Kirche nach Aushang und Ansage

Beichtgelegenheit:

Samstag nach Vereinbarung

Kirchenöffnung außerhalb der Gottesdienstzeiten: Samstag 8 bis 9 Uhr

Anschriften: Propsteipfarrei St. Peter und Paul Telefon:
Bleichstraße 12, 44787 Bochum 0234 / 14715
info@propstei-bochum.de

Gemeinde- referentin: Barbara Steeger, Herner Straße 356 Telefon:
53 17 21

Gemeinde- assistentin: Sophie Kölsch Telefon:
0157/92 36 91 42

Team Telefon:
St. Franziskus: Klaus Pohlschmidt 53 31 54

Kindergarten: Roswitha Gels Telefon:
Auf der Markscheide 34 53 21 90

Caritas-Seniorenzentrum Telefon:
St. Franziskus: Fred Krusch, Tippelsberger Straße 2-12 9031-0



Anschriften	2	Unsere Werbepartner	24-29
Inhaltsverzeichnis / Impressum .	3	Goldkommunion 2023	30-31
Grußwort Esther Otterbach	4-6	Aus der Gemeinde-KiTa	32-33
Unsere Wort-Gottes-Leiter/innen stellen sich vor	7-10	Neues aus der Kolpingsfamilie	34-35
Firmung 2023	11	DJK Adler Riemke	36-39
Besondere Termine für unsere Gemeinde	12-13	KjG: Ferienfreizeit 2023 in Bad Fallingbostal	40-41
Ein herzlichens „Dankeschön“ von Thomas Quadt	14-15	KjG: Gruppenstunden	42-43
Sternsingeraktion 2023	16-17	Die Ehrengarde informiert	44-45
Erstkommunion 2023	18-19	Kirchenchor: Das „Offene“ und Ungewisse hat schon begonnen	46-47
Kreuzweg der Ehrengarde	20	Riemker Schützen	48-51
Abschied von Thomas Quadt	21-23	Taufen · Eheschließungen	52



Impressum

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde
St. Franziskus Bochum-Riemke

Redaktion: Ausschuss „Öffentlichkeitsarbeit“
Guido Endemann · Klaus Pohlschmidt
Klaus-Georg Rump · Barbara Steeger · Stefan Tepe

V. i. S. d. P.: Propst Michael Ludwig

Layout: Klaus-Georg Rump

Gesamtherstellung: Blömeke Druck SRS GmbH · www.bloemeke-media.de



Liebe Riemker:innen, es ist schön für mich, die ersten Worte im neuen Gemeindebrief an Sie richten zu können.

Starten möchte ich mit einem kurzen Text, der – wie ich finde – großartig zu dem Engagement der vielen Menschen in unserer Pfarrei passt.

Hier bin ich

*Fürchterlich ist die Welt.
Kein Jesus wird die Türkei und Syrien retten,
und sein Gott
schweigt so tief in allen Sprachen,
dass es sich anfühlt, als ob er nicht existiert,
nie existiert hat, nicht kann, nicht will -
was ist mit meinem Hirn,
dass ich es stets wieder denke.*

*Es wird nie, nirgends
ein Anfang von Rettung sein,
wenn nicht zumindest ein Mensch sagt:
„Hier bin ich“
und um sich sehend
sucht, ob es noch einen gibt, zwei oder drei
mit Funken Lichts „Hier bin ich“
in ihren Augen.*

*In tiefer Nacht – keinen Stern zu sehen,
keinen Engelsgesang zu hören -
werden sie gehen, um zu sehen,
was vielleicht noch möglich ist,
sich hoffen lässt, zu retten ist.*



*Diese Welt: zwei- oder dreimal,
unzählig namenlos viele,
die „Hier bin ich“ sind
und tun, was getan werden muss.*

nach Hub Oosterhuis, 2021

Bei uns in Riemke, in Grumme, in Hofstede, in Hamme, im Ehrenfeld und in der Innenstadt gibt es schon so viele, die so oft ‚Hier bin ich‘ sagen und tun, was getan werden muss. In zahlreichen Projekten, Kooperationen, bei Festen und in der Kinder- und Jugendarbeit geben Sie Hoffnung und Zuversicht und zeigen, warum es sich lohnt, zusammen zu arbeiten, zu feiern und gemeinsam in die Zukunft zu blicken. Sie leben eine Gemeinschaft, die mit viel Freude und Enthusiasmus deutlich macht, wozu Kirche da und auch fähig ist.

Das ist großartig und es motiviert auch mich in meiner Arbeit. Gerade bei Ihnen in Riemke hat mit der Verabschiedung von Thomas Quadt ein Wandel begonnen. Einige Abläufe müssen neu organisiert werden, Aufgabengebiete werden umverteilt und auch die Seelsorge wird sich verändern. Es ist schade, wenn sich eine Gemeinde von einem so nahbaren und ehrlichen Priester trennen muss. Doch in diesen Abschieden steckt auch viel Potenzial. Alternative Abläufe, neue Zuständigkeiten und eine vielfältige Form von Seelsorge können das Zusammenleben im Stadtteil auf noch eine unbekannte Weise bereichern.

Seit einem guten Jahr darf ich mittlerweile Ihre Ideen und Ihr Engagement unterstützen und stelle fest, wie viele ‚Funken Lichts ‚Hier bin Ich‘ ‘ bereits mit großer Strahlkraft in Riemke leuchten. Dieser Gemeindebrief wird beispielsweise voll davon sein.

Ich möchte das Grußwort aber auch zum Anlass nehmen, dafür zu werben, dass im ‚himmelreich+ bochum‘ darüber hinaus viel Möglichkeit für zusätzliche Kreativität und neue Formen des Engagements besteht. Sicher gibt es Ideen, die bisher noch keinen Platz gefunden haben und die



nicht in einem Pfarreikontext gedacht wurden. Im „himmelreich+ bochum“ sind all diese Ideen herzlich willkommen! Sie und alle Menschen im Stadtteil geben uns vor, wie, auf welche Weise und wofür wir tätig werden.

Wir sehen uns dabei als Geburtshelfer:innen für Ihre Gedanken, Wünsche und Motivationen. Gemeinsam treiben wir sie voran und setzen sie in die Tat um. Konkret heißt das: Sie wollten schon immer eine Nähgruppe anbieten oder haben Lust, mit anderen gemeinsam zu kochen, zu spazieren oder zu diskutieren.

Melden Sie sich gerne bei mir.

Gemeinsam überlegen wir, wie wir diese Potenziale für ein neues Projekt ausschöpfen können.

Ich bin gespannt auf Ihre Ideen, freue mich auf den Wandel und darauf, weiter zu entdecken, was bereits entstanden ist und welches Potenzial sich noch verbirgt!

Und jetzt genießen Sie, von all dem Engagement zu lesen und sehen Sie, wozu Sie in Riemke fähig sind.

Einen guten Start in den Frühling!

Esther Otterbach
(Sozialarbeiterin in der Propsteipfarrei)





Im November letzten Jahres war es soweit. 36 neue Wort-Gottes-Leiterinnen und -Leiter wurden in der Propsteikirche offiziell in ihr Amt eingeführt – fünf davon aus unserer Gemeinde.

Vorangegangen war ein vom Bistum Essen in vier Unterrichtsblöcken durchgeführter Ausbildungskurs.

Von den in unserer Großpfarrei Peter und Paul in diesem Ehrenamt Tätigen leisten insgesamt sechs ihren Dienst bei uns in St. Franziskus Bochum-Riemke.

„Eine wie ich finde beachtliche Anzahl.“

Die Gründe dafür, dass die Wort-Gottes-Feier nun auch regelmäßig bei uns in der Gemeinde begangen wird, sind uns allen wohlbekannt – aber erlauben Sie mir, noch einmal kurz darauf einzugehen. Mit dem Ruhe-





stand unseres Pastors Thomas Quadt und dem baldigen Ruhestand von Herrn Pastor Kuhn in der Gemeinde St. Meinolphus-Mauritius haben wir in der Großpfarrei nur noch 1,5 Priester. Dies ist einmal unser neuer Kaplan Fabian Lammers und Propst Ludwig, der mittlerweile auch noch die Großpfarrei Bochum Ost betreuen muss und somit bei uns nur noch als „halber“ Seelsorger agieren kann.

Daher gab es schon seit längerem die Überlegung, wie in den einzelnen Gemeinden weiterhin das sonntägliche Gemeindeleben organisiert werden kann, ohne dass noch viel mehr Feiern und Messen wegfallen, als es ohnehin schon der Fall ist. Eine der Antworten ist die deutliche Ausweitung von Wort-Gottes-Feiern.

Wortgottesdienste sind vielen sicher vor allem von den Schulgottesdiensten bekannt, da diese üblicherweise als ein solcher abgehalten werden. Weitaus weniger bekannt dürfte sein, dass es die Form des Wortgottesdienstes bzw. der Wort-Gottes-Feier als Alternative zu einer sonntäglichen Messfeier schon ziemlich lange gibt.

1963 wurde im Zuge des zweiten vatikanischen Konzils beschlossen, dass im Falle einer Abwesenheit von Priestern am Sonntag auch eine Wort-Gottes-Feier abgehalten werden kann – und dass diese auch von beauftragten Laien geleitet werden kann. Freilich war dies in unserer Gemeinde lange Zeit nicht notwendig, da wir immer über mindestens einen Priester vor Ort verfügen konnten.

Daher blieb diese alternative Form der sonntäglichen Zusammenkunft vor allem den ausgebildeten Seelsorgern bekannt. Jetzt aber, wo der Priestermangel in unserer Großpfarrei – und damit auch in unserer Gemeinde – sehr schnell sehr akut geworden ist, ist es ebenfalls schnell zu einer realen Option geworden, um weiterhin regelmäßig am Sonntag in unserer Kirche zusammen kommen zu können.

Daher wollen wir – das Team der Wort-Gottes-Leiterinnen und -Leiter in St. Franziskus – uns Ihnen noch einmal im Rahmen dieses Franziskusbriefe-



Das WGL-Team von St. Franziskus. v.L.n.R.: Dominik Schmelzer, Mary van Rissenbeck, Christiane Davidheimann, Claus Steeger, Marianne Schmelzer und Tobias Ossmann.

fes vorstellen. Dies sind in alphabetischer Reihenfolge des Nachnamens: Christiane Davidheimann, Tobias Ossmann, Dominik Schmelzer, Marianne Schmelzer, Claus Steeger und Mary van Rissenbeck. Wie bereits erwähnt, wurde der Großteil von uns im November 2022 beauftragt.

Wir alle stehen im regen Austausch miteinander, damit wir regelmäßig bei uns die Wort-Gottes-Feiern durchführen können. Dabei haben wir uns entschieden als Team aus zwei Personen anzutreten. Auf diese Weise kann der Dienst auf zwei Schultern verteilt werden – und der eine unterstützt so den anderen. Auch unsere Gemeindereferentin Barbara Steeger begleitet uns auf diesem Weg und steht uns mit Rat und Tat zur Seite. Und natürlich möchte ich unsere Gemeindeassistentin Sophie Kölsch nicht vergessen. Sie koordiniert die Wort-Gottes-Feiern auf der Ebene unserer Großpfarrei und organisiert unter anderem regelmäßig spannende und anregende Austausche des gesamten Teams.



Ich denke, dass wir mittlerweile einen guten Weg gefunden haben und ich hoffe, dass wir alle uns immer mehr an die Wort-Gottes-Feier gewöhnen werden. Denn ich gehe davon aus, dass uns dieses Format auf lange Sicht erhalten bleiben wird.

Was mir an der Wort-Gottes-Feier besonders gefällt ist, dass diese durch die Vorbereitung von uns Laien aus der Gemeinde heraus kommt. Zwar dürfen wir Wort-Gottes-Leiterinnen und -Leiter nicht predigen, aber die Worte der heiligen Schrift können wir sehr wohl reflektieren. Und zumindest ich finde es sehr erfrischend, andere Sichtweisen zu den sonntäglichen Texten zu hören – wenn ich zum Beispiel die Ansprache vorbereite, bekomme ich einen noch ganz anderen Zugang zu Lesung und Evangelium.

Schließen möchte ich damit, dass wir Wort-Gottes-Leiterinnen und -Leiter uns über weitere Ehrenamtliche freuen würden, die ebenfalls ein Interesse an diesem Dienst haben. Das Bistum bietet auch dieses Jahr einen weiteren Ausbildungskurs an.

**Mir erschien es am Anfang auch als eine sehr große Hürde,
in der Kirche oben am Ambo und Altar zu stehen.**

Aber wenn man einmal ein paar Wort-Gottes-Feiern durchgeführt hat, macht es wirklich Spaß. Vor allem, wenn man sich bewusst macht, dass man unserer Gemeinde damit einen schönen Sonntag bereiten kann.

Neue Gesichter sind uns immer willkommen und wir freuen uns über jeden, der sich für den Dienst als Wort-Gottes-Leiterin bzw. -Leiter interessiert. Sie können uns immer gerne ansprechen und wir stehen ihnen gerne mit Rat und Informationen zur Verfügung.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen schöne Ostertage – auch in der Osterzeit werden wir Wort-Gottes-Leiterinnen und -Leiter wieder aktiv sein.

Dominik Schmelzer



Ca. 70 Jugendliche haben sich für die Firmvorbereitung unserer Pfarrei angemeldet. In zwei Gruppen setzen sie sich mit ihrem Glauben auseinander und lernen dabei einiges über das Christentum, die Kirche und die Welt.



Eine Gruppe trifft sich meist rund um die Meinolphuskirche, die andere hat ihre Gruppenstunden im Franziskussaal in Riemke und auch in der Alten Propstei.

Zu beiden „Firmwegen“ gehört es auch, gemeinsam wegzufahren. Eine Gruppe war schon in Rummenohl, die andere wird die Jugendburg Gemen kennenlernen.

Falls Sie in der zweiten Osterferienwoche Jugendliche im Riemker Pfarrsaal antreffen, sind das wahrscheinlich Firmand:innen, die der Frage nachgehen

„Was machen Christ:innen in Bochum eigentlich so?“

Wir sind gespannt, welche Lebens- und Glaubensfragen uns erwarten.



Die Firmvorbereitung wäre nicht möglich ohne die Unterstützung von motivierten Katechet:innen, die ehrenamtlich dabei sind. Mit ihnen freuen wir uns schon auf die Feier der Firmung mit Bischof Overbeck am Sonntag, 11. Juni 2023.

Sophie Kölsch und Florian Bundesmann



FS=Franziskussaal · GR=Gemeinderaum · SZ = Seniorenzentrum

APRIL

Sonntag	2.4.	Palmsonntag 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier für Familien Segnung der Palmzweige am Pastorenhaus, anschl. Prozession in die Kirche
Donnerstag	6.4.	Gründonnerstag 18.30 Uhr Feier des letzten Abendmahls in St. Peter und Paul
Freitag	7.4.	Karfreitag 11.00 Uhr Kreuzweg für Kinder und Familien zum Tippelsberg (Treffpunkt St. Franziskus-Kirche) 15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in der St. Franziskus-Kirche 16.15 Uhr Kreuzweg der Ehrengarde ab Riemke Markt zum Kloster Stiepel
Samstag	8.4.	Karsamstag 21.00 Uhr Auferstehungsfeier in der Osternacht für alle Gemeinden in St. Peter und Paul mit dem Kammerchor (keine weiteren Gottesdienste)

**Im Anschluss laden wir zu einer Begegnung am Osterfeuer
auf dem Kirchplatz mit Getränken und Osterüberraschungen ein,
organisiert vom Team St. Franziskus.**

Sonntag	9.4.	Ostersonntag Keine hl. Messe in St. Franziskus 11.30 Uhr Festmesse in St. Liborius
Montag	10.4.	Ostermontag 10.15 Uhr Festmesse mit der Chorgemeinschaft St. Franziskus

MAI

Samstag	6.5.	15.00 Uhr Josef-Schutzfest der Kolpingsfamilie im FS
Sonntag	7.5.	Goldkommunion 10.15 Uhr Fest- und Familienmesse mit anschließendem Beisammensein auf der Sportanlage Feenstraße Bitte melden Sie sich zur Goldkommunion an (siehe dazu auch Seiten 30-31).



Donnerstag	18.5.		Christi Himmelfahrt Erstkommunion
		9.00 Uhr	Erstkommunionfeier in St. Peter und Paul
		10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier
		16.00 Uhr	Grillen der Kolpingsfamilie auf dem Bauernhof Tappe-Tiemann

Pfingsten

Sonntag	28.5.	10.15 Uhr	Festmesse/Wort-Gottes-Feier
Montag	29.5.	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier/Festmesse am Pfingstmontag

JUNI

Donnerstag	8.6.		Fronleichnam gemeinsame Fronleichnamsprozession der Gemeinden unserer Pfarrei zur Propsteikirche, anschl. Pfarrfest auf dem Kirchplatz
Sonntag	11.6.	9.30 Uhr	Firmung in St. Peter und Paul
Samstag	17.6.		100 Jahre DJK Adler Riemke Jubiläumsfeier im Schützenhaus Am Hausacker
Sonntag	18.6.	10.15 Uhr	Hl. Messe/Wort-Gottes-Feier mit Reisesegen – anschl. Fahrzeugsegnung auf dem Riemker Markt –
Donnerstag	22.6.		Ferienbeginn

JULI

Samstag	22.7. bis 4.8.		Ferienlager der KjG in Bad Fallingbostel
---------	----------------	--	--

AUGUST

Montag	7.8.		Erster Schultag
Sonntag	13.8.	11.00 Uhr	Gemeindetag auf dem Sportplatz an der Feenstraße Hl. Messe, anschl. gemütl. Beisammensein mit Bewirtung durch die DJK Adler Riemke

SEPTEMBER

Freitag	1.9. bis		Schützenfest auf der Freizeitanlage Am Hausacker
Sonntag	3.9.		
Sonntag	24.9.	10.15 Uhr	Festmesse zum Patronatsfest mit der Euch. Ehrengarde – anschl. Feier der Ehrengarde im FS –

OKTOBER

Sonntag	1.10.	10.15 Uhr	Erntedankfest auf dem Bauernhof Tappe-Tiemann
Dienstag	3.10.	15.00 Uhr	Tag der Deutschen Einheit Kaffeetrinken für die Gemeinde im FS



Liebe Christinnen und Christen in St. Franziskus, die Zeit vergeht, jetzt bin ich schon fast zwei Monate „Rentner“ und ergründe immer noch, wie sich das eigentlich anfühlt. Beim Aufräumen stoße ich jeden Tag auf Notizen, Bilder, Texte oder alte Vorbereitungen, die in mir Erinnerungen hervorrufen. Manche alte Erinnerung bringt mich auf neue Gedanken, manches Foto lässt frühere Begegnungen noch einmal lebendig werden.

Ein herzliches Dankeschön für alle guten Wünsche und Gaben!

Vieles kommt jetzt weg, Firmvorbereitungen aus den 60ern braucht heute niemand mehr, und Gottesdienstabläufe aus den 80ern kämen Ihnen heute wahrscheinlich befremdlich vor.

So ist das Neue befreiend – Sie ahnen nicht, wie erleichternd im Wortsinn es sein kann, eine Kiste mit alten Papieren in den Container der Provitze plumpsen zu hören – aber auch ungewohnt, noch im Werden, offen ...

Unverändert, ja durch den wunderbaren Abschied, den Sie mir bereitet haben, noch bestärkt, ist aber das tiefe Gefühl der Dankbarkeit für die Zeit, die ich bei euch und Ihnen sein durfte, die Begegnungen und die vielen Situationen, Anlässe (schöne und traurige) und Feiern, die wir miteinander teilen konnten und wo ich mit meinen Möglichkeiten für Sie da sein durfte.

Besonders dankbar bin ich, dass so viele von Ihnen meiner Bitte nachgekommen sind, zu meinem Abschied eine Spende für die Sozialpastoral unserer Pfarrei zu geben.

Esther Otterbach, unsere Sozialarbeiterin, und unser Diakon Winfried Rottenecker, die vor allem für diese wichtige Arbeit in unserer Pfarrei stehen, sind mit wirklich guten Ideen, viel Energie und Herzblut bei der



Sache, um auch jene, die nicht an der Sonnenseite des Lebens stehen, zumindest Funken der Liebe Christi aufscheinen zu lassen.

Übrigens: Auf der Webseite www.himmelreichbochum.de können Sie die Arbeit der Sozialpastoral immer wieder verfolgen!

2.750 Euro wurden gespendet! Allen, die etwas gegeben und beigetragen haben, gilt mein ganz herzlicher Dank, wie natürlich auch jenen, die auf andere Weise Anteil hatten an der Gestaltung dieses wunderbaren Abschieds, an dem ich selbst genau einen Teller Suppe gegessen und ein Glas Rotwein getrunken habe. Der Rest war Händeschütteln, gute Worte austauschen, Erinnerungen teilen und gute Wünsche für die Zukunft entgegennehmen – und zu sprechen!



**Danke für einen wunderbaren Tag –
Danke für eine wunderbare Zeit!**

Bleiben Sie, was ich mir auch für mich selbst wünsche:

Allezeit behütet in Gott!

Ihr

Thomas Quadt



Das Motto der Sternsingeraktion 2023 lautete „Kinder stärken, Kinder schützen“. Auch wir als KjG haben uns vom 6. bis 8. Januar wieder auf den Weg gemacht, um als Sternsinger den Segen Gottes für das nächste Jahr in die Häuser unserer Gemeinde zu bringen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln.

Mit 6 Kindern, 13 Leiterinnen und Leitern und Frau Steeger haben wir uns am 3. Januar bei einer Probe gemeinsam vorbereitet. Jede und jeder konnte sich ein passendes Gewand und eine schöne Krone aussuchen und es wurden Lieder und Texte geprobt.

Am Nachmittag des 6. Januar ging es nach der Segnung der Sternsinger*Innen in der Kirche dann richtig los. In zwei Gruppen wurde der Segen in ganz Riemke verteilt. Am Samstagmorgen erwartete uns im Jugendheim eine kleine Überraschung als plötzlich Reporter*Innen der WAZ auftauchten und einen Artikel über die Sternsingeraktion in Bochum mit unseren Kindern als Interview-Partner*innen schreiben wollten.





Mittags wurden wir wieder von Frau und Herrn Steeger ganz vorzüglich bekocht. Die Mittagspause endete mit den Klängen von „From Now On“ aus dem Musical „The Greatest Showman“. Danach ging es weiter mit dem Stern in den Händen und glänzenden Kronen auf den Köpfen durch Riemke. Mit einem Wortgottesdienst endete am 8. Januar die diesjährige Sternsingeraktion in unserer Kirche.

Gesammelt haben wir dieses Jahr sage und schreibe 4305,- Euro für die ALIT-Stiftung in Indonesien, die mit Hilfe des Geldes der Sternsinger*innen Kinderschutz und Kinderpartizipation fördert.

Uns hat die Aktion wie jedes Jahr sehr viel Freude bereitet und uns als Gruppe noch näher zusammengebracht. Wir freuen uns schon darauf, euch und Ihnen nächstes Jahr wieder auf den Straßen und in den Häusern dieser Gemeinde zu begegnen. Vielen Dank für die zahlreichen Spenden und dafür, dass wir so nett aufgenommen und unterstützt wurden.

Ein besonderer Dank geht noch einmal an Frau und Herrn Steeger, die sich, wie jedes Jahr, um unser leibliches Wohl gekümmert und uns um die Aktion herum tatkräftig unterstützt haben (auch wenn es keine Bollo gab).

Bis spätestens nächstes Jahr

*Eure Sternsinger*innen der KJG*



Liebe Gemeinde, seit dem 14. Januar bereiten sich 19 Jungen und Mädchen auf die Erstkommunion vor. Gemeinsam mit ihren Katechetinnen, Dorothee Krüger, Malena Viurquez, Magdalena Krause, Alice Jaskulla, Dorothee Albers und Barbara Steeger treffen sie sich nun alle 14 Tage in der Kirche.



Jakob Krüger

Wir starten immer mit einer gemeinsamen Runde im Altarraum und haben einen gemeinsamen Einstieg in das Tagesthema. Danach gibt es eine kleine Pause mit Keksen und Getränken und jeder Menge Spaß. Aus der Pause zurück treffen die Kinder sich in drei Kleingruppen und arbeiten in ihren Kommunionbüchern. Zum Schluss gibt es noch einmal eine Abschlussrunde mit Liedern, Gebeten und einem kleinen Segen.



Noah Russotto



Maddox Haller



Evelina Heland

Jeden 1. Sonntag im Monat sind wir auch alle im Familiengottesdienst.



Jakob Albers

Gemeinsam in einem Boot sitzen wir mit Ihnen, liebe Gemeindemitglieder, und vielen anderen aus der Pfarrei und freuen uns auf den



Pia Dollerschell



Kimberly Cristoi



Louana Leone



Neha Hegele



Laura Iwanicki



Pia Morawa

18. Mai 2023. Dann gehen wir um 9 Uhr in der Propsteikirche zur Ersten heiligen Kommunion.

**Schließen Sie unsere Kokis
in Ihr Gebet mit ein.**



Louisa Koch



*Viktoria
Danielsiek*



Maya Russetto

Viele liebe
Grüße,
für das
Katechetinnen-
team

Dorothee Albers



David Mangold



*William
Asongwefor*



Noah Gastner



Samira Bock



Emilia Krause



Eucharistische Ehrengarde geht zum 33. Mal den

KREUZWEG

am Karfreitag, 7. April 2023, nach Stiepel!

Wir laden herzlich ein, mit uns gemeinsam den Kreuzweg zu gehen & zu beten oder als Autopilger dazuzukommen!

Beginn: ca. 16.15 Uhr am Riemker Markt

Ende: ca. 19.30 Uhr mit der Komplet im Kloster Stiepel

Lasst uns gemeinsam unseren eigenen Kreuzweg gehen!



Mit Gott + für Gott



Am 29. Januar wurde Pastor Thomas Quadt hier in Riemke verabschiedet. Um 15 Uhr feierten wir eine Festmesse mit dem gesamten Pastoralteam der Pfarrei.

Fahnenabordnungen der Kolpingsfamilie und der kfd sowie die Eucharistischen Ehrengarden der Pfarrei nahmen an der Messe teil. Musikalisch gestaltet wurde die Messe von unserem Kirchenchor und dem JERICO unter Leitung von Bernhard Efferm, der Franziskanerband sowie von Christopher Brauckmann an der Orgel.

Am Ende des Gottesdienstes dankten Propst Michael Ludwig (Pfarrei u. Pastoralteam), Michael Vornweg (Kirchenvorstand) und Klaus Pohl Schmidt (Team St. Franziskus) Pastor Quadt für seinen Dienst in der Pfarrei und unserer Gemeinde und wünschten ihm alles Gute für seinen Ruhestand und neuen Lebensabschnitt. Im Anschluss daran konnte sich die Gemeinde im Franziskussaal verabschieden und persönlich mit Pastor Quadt ins Gespräch kommen.

Für das Team St. Franziskus

Klaus Pohl Schmidt









Egbert Hornberg
Architekt BDB VDI



Fon. 0234/95361-55
www.inhaltsraum.de




Zusammen sind wir Riemke
Lothar Gräfinholt
Lothar-Graefingholt@t-online.de

Atelier Bellis
... so viel Schönes



Wohndeko · Accessoires
Ruhrpottgedöns · Mode
handgemachte
Herzlichkeiten · Blumiges

Herner Straße 363 ·
44807 Bochum
Tel. 0234/96 64 80 66
www.atelier-bellis.de

Der familienfreundliche
Fußball-Verein im Ortsteil



Informationen unter:
www.djk-adler-riemke.de

Handball in
Bochum-Riemke

**teutonia
riemke**

Informationen unter
www.teutonia-riemke.de

**Eine Idee
zieht Kreise**



„In der Gegenwart muss
unser Wirken die Zukunft
im Auge behalten“.
(Adolph Kolping)

**Kolpingsfamilie
Bochum-Riemke**



REWE
KENKMANN
Dein Markt

Richtig gut aufgestellt für deinen Einkauf:
Unser Markt in der Siepenstraße.



WIR HABEN **BOCK** AUF
BOCHUM

stadtwerke-bochum.de

STADTWERKE
BOCHUM





BESTATTUNGEN
KOSFELD

*Ihr kompetenter Partner
im Trauerfall*

IMMER IN BESTEN HÄNDEN

Mit unserem Rundumservice entlasten wir Sie und helfen Ihnen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

- ✓ Bestattungsvorsorge
- ✓ Vorsorgefinanzierung
- ✓ Vorsorgevollmacht
- ✓ Patientenverfügung
- ✓ Testament & Erbrecht
- ✓ Rentenberatung



Auf Wunsch kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause. Rufen Sie uns einfach an:
Tel. 0234 862235



EINLADUNG INS HAUS DER ERINNERUNGEN

In unseren hellen Verabschiedungsräumen und unserer großzügigen Trauerhalle gestalten wir Abschiedsfeiern ganz nach Ihren Wünschen. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, in unserem hauseigenen Trauercafé Erinnerungen miteinander auszutauschen.



Bestattungen Kosfeld E-Mail: infos@bestattungen-kosfeld.de

Web: www.bestattungen-kosfeld.de

Stammhaus in Bochum-Hiltrop
Wiescherstraße 3 · 44805 Bochum

Haus der Erinnerungen in
Bochum-Hiltrop
Winterkamp 3 · 44805 Bochum

Beratungsbüro in Bochum-Riemke
Herner Straße 347 · 44807 Bochum



gestalten
drucken
publizieren
verbinden



blömeke

Der Blömeke-Effekt wirkt ...

Mehr auf: www.bloemeke-media.de



Caritasverband
für Bochum und
Wattenscheid e.V.

WIR PFLEGEN AUCH SIE

Caritas-Seniorenzentrum St. Franziskus

Tippelsberger Str. 2-12 (Ecke Herner Straße)

44807 Bochum

Telefon: 0234. 9031-0

seniorenzentrum@caritas-bochum.de

Stationäres Wohn- und Pflegeheim

Kurzzeitpflege – Wenn vorübergehend
eine professionelle Pflege benötigt wird

Tagespflege – Tagsüber betreut, abends zu Hause



WWW.CARITAS-BOCHUM.DE



Ihr Fleischermeister in Bochum
(auch auf dem Riemker Markt)



Telefon: 02 34/28 96 09
www.fleischerei-granel.de

Gottschall
GETRÄNKE
Partner für
Gastronomie und Handel

Wir liefern für Ihre Veranstaltung
das benötigte Equipment und
die dazu gehörigen Getränke!

Telefon (02 34) 53 80 33
Cruismannstraße 54
44807 Bochum


trinkgut
Kneipp

**Ihr Getränkemarkt
im Bochumer-Norden**

Oberscheidstraße 12
Bochum-Riemke
Telefon 02 34/9 53 69 52
und
Dorstener Straße 365
Bochum Hofstede
Telefon 02 34/57 70 06 12

*Parken Sie direkt und
ebenerdig vor unserer Tür und
lassen Sie sich von unserer
riesigen Auswahl an Bier,
Spirituosen und alkoholfreien
Getränken begeistern.*

**NEU: Geschenk-, Deko-
und Ruhrpott-Artikel**

 *Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!* 

Fleisch- & Wurstwaren
**PARTYSERVICE
FERDINAND
HORNBERG**

Auf dem Dahlacker 58
44807 Bochum
Telefon: 0234/53 22 72
**und auf dem
Riemker Wochenmarkt**

Blumen Christine
**Moderne Floristik
für jeden Anlass**

Mittwoch und Samstag
auf dem Markt in Riemke

0151 15 60 23 91
christineschaepers@gmx.de



**AGETHEN
BESTATTUNGSHAUS**

**Auch der letzte Weg
verdient Würde
und Beachtung.**

**Geburt
Leben
Sterben**

Wir beraten Sie gern im Trauerfall!

Herner Straße 372 · 44807 Bochum
Tel.: 0234-53566
mail@agethen-bestattungen.de
www.agethen-bestattungen.de

SONNTAG, 27. 8. 2023

...wir laufen für muskelkranke Kinder

17.

KEMNADER

BURGLAUF



Strecken:

Walker (10 km)

Start 10.30 Uhr

Halbmarathon

Start 11.00 Uhr

10-km-Lauf

Start 14.00 Uhr

4-km-Lauf

Start 16.30 Uhr

Anmeldeschluss: 7. August 2023

Veranstaltungsort: Haus Kemnade

Anmeldungen erbeten:

**Am Sonntag vor Ort oder vorab unter
www.duchenne-deutschland.de**



Veranstalter:

Wir danken allen Förderern & Helfern sowie Organisatoren:





Sonntag, 7. Mai 2023, 10.15 Uhr

Vor 50 Jahren sind 100 Kinder, 50 Mädchen und 50 Jungen, von Herrn Pfarrer Tüllmann zur 1. Hl. Kommunion geführt worden. In unserer Gemeinde ist es Tradition, Goldkommunion zu feiern.

In diesem Jahr begehen wir dieses Fest am Sonntag, 7. Mai 2023, in der heiligen Messe um 10.15 Uhr. Bei dem anschließenden Zusammensein im Vereinsheim der DJK Adler Riemke an der Feenstraße können wir uns an alte Zeiten erinnern.

So laden wir alle Jubilare herzlich zur Feier ihres 50. (60., 70., 75.) Erstkommuniontages ein. Auch wenn Sie nicht in unserer Kirche zur Erstkommunion gegangen sind, feiern Sie mit uns.

Leider haben wir wegen der fehlenden Anschriften keine Möglichkeit, persönliche Einladungen zu versenden. Bitte geben Sie diese Informationen auch an auswärts wohnende Bekannte weiter und melden Sie sich (mit Ihrem Partner) im Gemeindebüro Tel. 0234/53 17 21 oder per Mail bei Herrn Klaus-Georg Rump (kgr@bloemeke-media.de) an.

Erstkommunion feierten am 29. April 1973

Jutta-Andrea Annutsch
Andreas Bauer-Michel
Petra Bieker
Ulrich Bieker
Silke-Gertrud Biermann
Jeannette Bracht
Heinz-Jürgen Brommann
Bernhard Büskens
Monika Czychon
Helmut Davidheimann
Dirk Debski
Thomas Deppe

Peter Diermann
Markus Dietz
Andrea Döring
Thomas Dunschen
Birgit Endemann
Sabine Engelke
Marion Helga Erenkämper
Birgit Farin
Bernd Michael Flasche
Günter Flasche
Birgit Föst
Sabine Füntmann



Barbara Gersmann
Manuela Glockmann
Ingrid Göke
Andreas Grimmert
Claudia Grimmert
Susanne Groll
Claudia Grosse
Silvia Günther
Kerstin Regine Habke
Martina Halsenbalg
Erich Hecker
Stephanie Helmer
Gabriele Höffken
Konstanze Höflich
Michael Hohmann
Peter Horbach
Thomas Hüppen
Martin Hüppen
Peter Jendrny
Ruth Jendrowiak
Michaela Kemmerling
Horst Köhlhoff
Jörg Körber
Joachim Kost
Kornelia Kostrzewa
Ralf Kucharski

Christian Kühl
Martina Kuhn
Eric Lawo
Michael Lazovic
Georg Lietz
Petra Linka
Frank Mantowski
Angelika Mantuszewski
Wolfgang Mantuszewski
Annette Menges
Kerstin Elisabeth Meyer
Wolfgang Möller

Frank-Friedhelm Müller
Gabriele Mulczynski
Thomas Murru
Barbara Nixdorf
Jürgen Pankalla
Michael Pelka
Ulrike Pöker
Jürgen Pospiech
Vera Poßberg
Monika Rawe
Uwe Salzmann
Achim Schäpers
Volkmar Schilf
Jürgen Schiwon
Andrea Schmitz
Petra Schneider
Bärbel Schneider
Ralf Schwickerath
Andrea Seck
Andrea Slabik
Sabine Sonntag
Ursula Soumagne
Elisabeth Speer
Frank Stevens
Markus Straußfeld
Ralf Strothmann
Birgit Strube
Marion Tegethoff
Marcus Trautmann
Georg Vielmetter
Manfred Vordenbäumen
Gerhard Waldmann
Stefan Weiler
Rolf Weiss
Claudia Wille
Claudia Witt
Markus Wreding
Bernd Zaiak



Liebe Gemeinde, „Ein Segen sollst du sein!“ Diesen altbiblischen Lesungstext haben wir am Sonntag, 5. März 2023, gehört! Wie passend, dachte ich. Ein Segen für uns sind ganz oft unsere Kinder.

Sie bringen uns Freude, sie bringen Hoffnung und sie bringen Eltern, Großeltern und Urgroßeltern eine Lebensperspektive!

In diesem Jahr waren wir schon zweimal mit den KiTa-Kindern in der Kirche und jedes Mal ging es um den Segen!

Das erste Mal empfingen die Kinder von Frau Steeger den Blasiussegen. Eine wirklich beeindruckende Stille war im Altarraum, als Frau Steeger 50 Kindern einzeln den Segen gab.

Es ist halt besonders, wenn „Gott zu uns spricht“.

Den zweiten Segen erhielten die Kinder in Form des Aschekreuzes von mir.

Auch bei uns in der KiTa ist der „Personalmangel der Hauptamtlichen in der Kirche“ angekommen.





Auch dieser Segen war beeindruckend, für die Kinder, aber auch für mich. Ein besonderer Moment, den Kindern das Aschenkreuz auf die Stirn zu zeichnen. Segen können wir alle immer gebrauchen und unsere 18 Felixkinder besonders.

Sie bereiten sich auf die Schule vor und erwarten im August ihren 1. großen Schultag.

18 Kinder gehen und die neuen stehen schon wieder in den Startlöchern.

So freuen wir uns auf eine spannende Zeit bis zum Sommer. Vielleicht sehen wir uns an der ein oder anderen Stelle:

Am Palmsonntag, am Sommerfest in der KiTa, am 3. Juni 2023, oder einfach mal wieder so am Zaun.

Bleiben Sie gesund, behütet und gesegnet!



Liebe Franziskus-Gemeinde, wir sind ins Jahr 2023 gestartet – mit Hoffnungen, aber auch mit ähnlich großen Herausforderungen, Sorgen und Fragen wie im vergangenen Jahr.



Die Corona-Pandemie hatte das Leben der Kolpingsfamilie Bochum-Riemke (fast) zum Erliegen gebracht. Die ersten Monate dieses Jahres sind vorbei. Der Wunsch nach Altbewährtem ist groß, aber wir müssen uns die Frage stellen, ob es überhaupt so weiter gehen kann.

**„Die Nöte der Zeit werden euch lehren, was zu tun ist.“
(Adolf Kolping)**

Wir sind mitten in der österlichen Bußzeit und bereiten uns auf Ostern vor. Das wäre das erste „barrierefreie“ Ostern – ohne eine Maske tragen zu müssen – nach der Coronakrise.

Im synodalen Weg ringt unsere Kirche in Deutschland um eine angemessene Reaktion auf strukturelle Probleme und letztendlich um einen Weg in die Zukunft. Der Weg steht im März diesen Jahres voraussichtlich vor einem Abschluss. In unserer Gemeinde gibt es auch viele Probleme und Baustellen, die gelöst werden müssen. Unsere Kolpingsfamilie unterliegt diesem Wandel. Altersbedingt und nachwuchsbedingt hat sich die Anzahl unserer Mitglieder stark verringert.

Auch da müssen wir neue Wege beschreiten, um Zukunft zu gestalten und zu sichern.

**Die ersten Veranstaltungen sind bereits erfolgt,
weitere sind geplant.**

Informationen sind regelmäßig im Schaukasten auf dem Kirchplatz oder im Internet unter www.kolpingriemke.de zu finden.



***Willkommen zurück, zurück im normalen Leben.
Es wäre schön Dich, Euch wiederzusehen.***

***Willkommen zurück, neu anfangen,
durchstarten und etwas erleben.***

***Der Blick nach vorn, lässt uns hoffen,
dass im laufenden Jahr 2023 ein erfolgreiches
und angenehmes Vereinsleben wieder möglich ist.***

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Interessenten sind herzlich willkommen.

**Adolph Kolping sagte schon: „In der Gegenwart muss unser
Wirken die Zukunft im Auge behalten.“**

In diesem Bewusstsein sind wir in der Kolpingsfamilie bemüht, im Sinne Adolph Kolpings weiterzuarbeiten, um den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden.

Bleiben Sie behütet unter Gottes Segen.



TREU KOLPING

Der Vorstand der Kolpingsfamilie Bochum-Riemke



Liebe Gemeinde, im ersten Franziskusbrief 2023 möchten wir alle RiemkerInnen im Jahr unseres 100-jährigen Bestehens recht herzlich grüßen.



Zum Jahresausklang 2022 durfte unsere Jugendabteilung im Franziskusaal ihre traditionelle Weihnachtsfeier durchführen. Stellvertretend für den Weihnachtsmann bereiteten unsere Feen Steffi und Manu zahlreiche Geschenkpakete vor. Bei Knabbereien und Getränken konnten sich alle Mannschaften individuell präsentieren.





In das Jubiläumsjahr 2023 starteten wir dann mit der Ausrichtung des Sparkassen-Hallen-Masters des Fußballkreises Bochum in der Rundsporthalle. Trotz der relativ kurzen Vorbereitungszeit auf dieses Event konnten wir allen und vor allem auch uns zeigen, was eine gut funktionierende Gemeinschaft und gelebtes Ehrenamt zu leisten vermag.



Ein herzlicher Dank auch von dieser Stelle noch einmal an alle Unterstützer, Helfer und Freunde.

Zwei Wochen später fand dann auch als Anerkennung für diese Unterstützung das Winterfest in





unserer Felix-May-Begegnungsstätte an der Feenstraße statt. Der Flug des jungen Adlers zu später Stunde rundete einen schönen Abend in großer Runde standesgemäß ab. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an unsere Freunde der KjG für die Übernahme der Theke und an das Team Pizza für die Verköstigung, namentlich Angelique Haller und Matthias Vogt.

In den nächsten Monaten geht es dann mit Veranstaltungen zu unserem 100jährigen Bestehen Schlag auf Schlag weiter. Infos sind regelmäßig unserer Homepage (www.djk-adler-riemke.de) oder auch dem Infobrief zu entnehmen, zu dem man sich über einen Link auf der Homepage jederzeit anmelden kann.

So findet zu Ostern das lang ersehnte und coronabedingt verschobene 30jährige Treffen mit unserem Partnerverein aus Sheffield, dem Wisewood Junior FC, statt. Ab Freitag, 7. April 2023, erwarten wir ca. 70 Gäste



zum erlebnisreichen Austausch. Ein Höhepunkt werden neben dem persönlichen Wiedersehen sicherlich wieder die Vergleichsspiele der Jugendmannschaften sein, wenn an der Feenstraße die Nationalhymnen gespielt und die Fahnen gehisst werden. Am Ostersonntag besuchen wir dann mit einer riesigen Gruppe das Bundesligaspiel des VfL gegen den VfB Stuttgart.

Am Samstag, 15. April 2023, dürfen wir das Ensemble des Schauspielhauses Bochum zur Aufführung des Theaterstücks „Nicht wie ihr“ über den fiktiven Fußballer Ivo Trifunovic im Vereinsheim begrüßen.



Für die „ältere“ Generation findet im Rahmen unseres Jubiläums am 20. Mai 2023 eine Ü60-Party statt, bei der in alten Erinnerungen geschwelgt werden kann und soll, bevor dann am 17. Juni 2023 im Schützenheim des ABSV Hofstede/Riemke die offizielle Jubiläumsfeier stattfindet.

Eintrittskarten dazu können ab sofort bei den bekannten Personen erworben werden.

Zwischen diesen Veranstaltungen finden über Fronleichnam diverse Jugendturniere statt und am Samstag, 10. Juni 2023, das internationale Altherren-Turnier, unter anderem mit Mannschaften der Old Edwardians aus Sheffield und des FV Engers.

Es ist viel los an der Feenstraße und wir hoffen und wünschen uns zahlreiche Besuche aller Gemeindemitglieder.

Festschrift

100 Jahre DJK Adler Riemke

mit vielen bunten Geschichten, Reiseberichten,
Persönlichkeiten & sportlichen Highlights
auf 128 Seiten

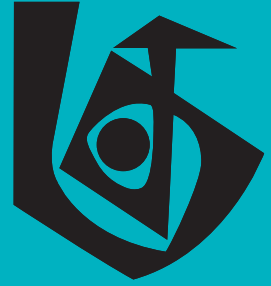


Die Festschrift ist im Vereinsheim oder bei den Vorstandsmitgliedern zum Preis von 5,- Euro erhältlich.

Lasst den Adler fliegen!



Es sind Sommerferien und ihr habt noch Zeit? Dann schließt euch doch unserer Ferienfreizeit an!



Wir von der KJG St. Franziskus Bochum-Riemke, fahren jedes Jahr mit bis zu 60 Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 7 und 16 Jahren für zwei Wochen in eine Ferienfreizeit und bieten dabei ein großartiges und abwechslungsreiches Programm an.

Dieses Jahr fahren wir vom 22. Juli bis 4. August 2023 in die Pfadfinder-Bildungsstätte Bad Fallingbostel in der Lüneburger Heide. Hier werdet ihr im festen Haus oder in Zelten untergebracht. Dabei stehen vor allem der Spaß und das gemeinsame Ferienerlebnis im Vordergrund. Zum Alltag gehören viele Geländespiele am Haus, oder im umliegenden Wald, aber auch Spieleshows, Discos und Abendrunden am Lagerfeuer. Als Highlight wartet in jedem Jahr auch ein immer wechselnder Mottotag auf euch, an dem das ganze Programm an diesem Tag unter einem besonderen Thema steht und wir so in eine andere Welt abtauchen können.





Wir haben noch einige verfügbare Plätze und freuen uns über jedes Gesicht, das wir kennenlernen dürfen! Die Anmeldung sowie weitere Informationen gibt es auf unserer Website unter www.kjg-riemke.de oder über den QR-Code. Bei weiteren Fragen schreibt uns gerne eine E-Mail an die Adresse lagerleitung@kjg-riemke.de.



Traditionell veranstalten wir dort auch unsere Postkartenaktion. Dabei verschicken wir selbstgebastelte Postkarten aus unserer Ferienfreizeit an Gemeindemitglieder, Eltern und Freunde. Sollten Sie eine Postkarte aus der Freizeit erhalten wollen, melden Sie sich gerne mit Namen und Adresse per E-Mail unter postkartenaktion@kjg-riemke.de oder über die demnächst in der Kirche ausliegenden Zettel an!

Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Wir freuen uns wieder auf eine tolle Ferienfreizeit 2023 in Bad Fallingbostel und hoffen, viele Kinder und Jugendliche begrüßen zu dürfen!

Für das Lagerleitungsteam

Joscha und Filip



Seit der letzten Ausgabe des Franziskusbriefes haben einige tolle Gruppenstunden-Aktionen wie das weihnachtliche Kekse backen mit anschließendem Kinoabend und ein Ausflug in die Eishalle stattgefunden.

Bald werden wieder spannende Aktionen wie Klettern, Filmabende und Ostereier-Färben für Kinder im Alter von ca. 8-15 Jahren stattfinden.

Außerdem haben wir eine Umfrage unter Kindern und Jugendlichen durchgeführt, in der wir möglichst passende Termine, sowie Interessen und Wünsche für die Gruppenstunden erfragt haben. Den Ergebnissen entsprechend haben wir das Gruppenstundenkonzept angepasst. Ihr könnt euch auf noch bessere Gruppenstunden freuen, denn sie sind jetzt noch altersgerechter, kontinuierlicher und je nach eurer Lust und Laune gestaltet.

Seit dem 27. Februar 2023 gibt es drei Gruppenstunden für jeweils eine feste Altersstufe mit festen Gruppenstundenleiter*innen.

- Kinder von 8-10 Jahren treffen sich dienstags von 17-18 Uhr. Besonders bei unseren KoKis, die wir während Infoveranstaltungen der Eltern betreuen, kommt das Programm super an! Wir gehen auf die Gemeindegasse, spielen interaktive Spiele und basteln schöne Mitbringsel für zu Hause. Vor allem machen wir das, worauf ihr Lust habt!
- Kinder von 11-12 Jahren sind herzlich eingeladen, an der Gruppenstunde mittwochs von 17-18 Uhr teilzunehmen. In dieser Altersstufe machen wir beispielsweise Ball- und Geländespiele, bereiten Spiel-Olympiaden oder längerfristige kreative Projekte vor.
- Jugendliche von 13-15 Jahren können gerne montags ab 17 Uhr zur Gruppenstunde kommen. Mit dieser Gruppe arbeiten wir an coolen Bau- und Bastelprojekten wie zum Beispiel Seifenkisten, kochen und backen oder organisieren Ausflüge je nach Lust und Laune von euch!



KJG: FRISCHER WIND IN DEN GRUPPENSTUNDEN

Für weiteres Feedback oder Rückfragen bezüglich der Gruppenstunden sind wir immer offen. Auf kjg-riemke.de könnt ihr die Gruppenstundenleiter*innen finden und uns über das Kontaktformular oder unter gruppenstunde@kjg-riemke.de erreichen. Ansonsten kommt doch einfach mal zu einer Gruppenstunde vorbei!

Wir freuen uns schon auf viel Spaß in den nächsten Monaten mit euch und euren Freund*innen!

Für das Gruppenstudententeam

Emely



Liebe Leser:innen des Franziskusbriefes, es gibt wieder einiges aus dem Vereinsleben der Ehrengarde St. Franziskus Bochum-Riemke zu berichten.



Unsere Adventsfeier fand am 3. Adventssonntag, dem 11. Dezember 2022 statt. Wie immer fingen wir um 14 Uhr im Franziskussaal mit Kaffee und Kuchen an, uns auf die besinnliche Meditation vor Weihnachten einzustimmen. Mit Liedern, besinnlichen und auch heiteren Geschichten verging die Zeit wie im Fluge. Danach ließen wir die Feier gemütlich ausklingen.

Am 2. Weihnachtsfeiertag, dem 26. Dezember 2022 sowie am Sonntag, dem 8. Januar 2023 lud die Ehrengarde wieder ein, zu Gast an der Krippe zu sein. Eltern mit Kindern oder auch Einzelbesucher kamen und besuchten die Krippe mit unterschiedlichen Anliegen.

Am 29. Januar 2023 verabschiedeten wir unseren geistlichen Ehrenoberst Pastor Quadt. Er war in den 14 Jahren, die er in Riemke tätig war, auch immer Ansprechpartner für unsere Garde.



Adventsfeier vom 11. Dezember 2022



Unser Jubiläum 2017 gestaltete er mit einer großartigen Messe und Predigt zusammen mit dem Jericho, der für die musikalische Bereicherung sorgte. Die Messe am 29. Januar 2023 zu seiner Verabschiedung wurde feierlich mit allen Geistlichen und dem Pastoralteam der Großpfarre be-gangen. Der Kirchenchor sorgte musikalisch für einen feierlichen Rah-men. Die Ehrengarde war drei Garden mit elf aktiven Ehrengardisten auf-gezogen, da Pastor Quadt auch gleichzeitig geistlicher Stadtverbandseh-renoberst war. Das sorgte für einen festlichen Rahmen.

In seiner Predigt ging er nochmal in einer „Zeitreise“ auf die vergangenen 14 Jahre ein und merkte dabei an, dass sich viel verändert habe. Anschlie-ßend wurde im Franziskussaal der Abschied gebührend begangen. Wir werden seine fachliche Expertise und seine Gegenwart vermissen.

Am **Karfreitag, dem 7. April 2023**, gehen wir wieder den traditionellen Kreuzweg nach Stiepel. Näheres dazu finden Sie auf der gewohnten Ex-traseite in unserem Franziskusbrief.

Wir hoffen, dass sich uns wieder viele Menschen anschließen. Die The-men Frieden und Gerechtigkeit für die Welt sowie Umwelt werden aktu-eller denn je. Zum ersten Mal nach der Pandemie werden wir wieder eine Komplet mit den Mönchen zusammen beten.

Am 12. August 2023 planen wir für die Mitglieder einen Grillnachmittag. Am Sonntag, dem 24. September 2023 laden wir wieder herzlich unsere Mitglieder zum Patronatsfest ein.

Leider verstarben auch mehrere Mitglieder in den Jahren 2022, die hier genannt seien: Angela Gödeke, Marianne Vens und Theo Hülsebusch.

Wir werden sie nicht vergessen und ihrer Gedenken.

Es grüßt sie herzlich und wünscht Ihnen eine gesegnete Osterzeit

Andreas Gödeke, Oberst EEG St. Franziskus Bochum-Riemke



Das „Offene“ und Ungewisse hat schon begonnen. Am 13. März 2023 haben wir – endlich – unsere erste Jahreshauptversammlung mit 32 Teilnehmern nach Corona abgehalten.



An der letzten Versammlung vor Corona am 2. März 2020 haben 57 Sängerinnen und Sänger teilgenommen. Diese beeindruckende Anzahl konnte man als Beleg dafür ansehen, dass das seit Anfang 2018 bestehende Zusammengehen mit dem Propstei- und dem Herz-Jesu-Kirchenchor eine echte Erfolgsgeschichte war. So konnte ich im Franziskusbrief 1/2020 rückschauend konstatieren: „Die „neue“ harmonisch zusammenarbeitende Chorgemeinschaft ist auf der Basis stets sehr gut besuchter Proben zusammen mit der Choralschola im Jahr 2019 zu 13 liturgischen Anlässen aufgetreten, hat einen ausgebuchten Ausflug nach Köln unternommen und das traditionelle Grillfest sowie ein gemeinsames Mittagessen anlässlich des Cäcilienfestes ausgerichtet.“

Dann kam Corona und damit seit dem Frühjahr 2020 das vorläufige Ende aller gemeinsamen Aktivitäten. Ein versuchter Neuanfang wurde im September 2021 nach einigen wenigen Proben schnell wieder beendet, so dass die coronabedingte Zwangspause erst im Juni 2022 ausgelaufen war. Seitdem sind wir zum Patronatsfest, zum Cäcilienfest, in einem Seelenamt und vor allem in der Messe zur Verabschiedung von Pastor Quadt am 29. Januar wieder gemeinsam aufgetreten.





Wie diese relativ wenigen Auftritte und die im Vergleich zu 2020 fast halbierte Teilnehmerzahl bei der Jahreshauptversammlung belegen, hat sich die lange Coronapause auch auf unseren Chor, wie befürchtet (siehe Franziskusbrief 1/2021), vielfältig negativ ausgewirkt und zu einem Ausdünnen des Chores geführt. Ehrlicherweise muss man jedoch konstatieren, dass die Pandemie nicht die alleinige und die entscheidende Ursache für die reduzierte Mitgliederzahl ist, sondern lediglich einen säkularen Trend bei fast allen Kirchenchören und kirchlichen Vereinen massiv beschleunigt hat. Unsere Sängerinnen und Sänger werden immer älter und immer weniger, und es gelingt uns nicht, neue und jüngere Mitglieder zu gewinnen.

Die Gründe dafür sind vielfältig, und die Situation der Chöre spiegelt ja auch lediglich die Situation unserer überalterten Gemeinde mit stark reduzierter (pastoraler) geistlicher Betreuung wider. Der Blick in die Zukunft wird außerdem noch getrübt durch die Tatsache, dass unser langjähriger Dirigent und Chorleiter, Herr Efferm, im Oktober dieses Jahres in Pension gehen wird.

Nach den Aussagen unseres koordinierenden Kirchenmusikers Prof. Christopher Brauckmann ist die Nachfolge völlig ungewiss, da der Markt für Kirchenmusiker „leergefegt“ sei. Trotz dieser doch recht negativen Zustandsbeschreibung wollen wir – ganz im Sinne unseres pensionierten Präses Thomas Quadt – positiv in die Zukunft schauen. Noch lebt der Chor und wir werden in der Hl. Messe am Ostermontag in unserer Franziskuskirche – hoffentlich noch stimmungsgewaltig – auftreten.

Bei der oben angesprochenen Jahreshauptversammlung wurde übrigens der 2018 zuletzt gewählte Vorstand einstimmig wiedergewählt. Die Vorstandsmitglieder Margret Abratis, Renate Becker, Jürgen Buhr, Gerd Kalthoff, Claus Steeger, Christel Theisen, Gisela Vössing, Margret Wiedemann und Heinz-Peter Wiedemann wollen verantwortlich dafür sorgen, dass die Chorgemeinschaft noch möglichst lange ihre Aufgaben als „Kirchenchor“ wahrnimmt.

Die Hoffnung stirbt zuletzt, meint

Heinz-Peter Wiedemann



Die letzten Jahre haben nicht nur das Vereinsleben verändert, sondern auch das Gemeindeleben. Seit Ende Januar 2023 hat unsere Gemeinde keinen eigenen Pastor mehr. Dies war in den letzten Jahren absehbar, aber irgendwie auch nicht vorstellbar.



Wir sind eine starke Gemeinde mit vielen Vereinen und Freiwilligen, die sich bereit erklärt haben, sonntags einen Wortgottesdienst anzubieten. Jetzt müssen die Gemeinde und die kirchlichen Vereine zusammenstehen und das Gemeindeleben weiterführen. Dies unterstützt der ABSV soweit möglich sehr gerne.

Die vielen Veränderungen, die wir gerade erleben, erfordern auch ein weiteres und engeres Zusammenarbeiten aller Riemker Vereine. Wir sind sehr froh, dass die Zusammenarbeit z.B. mit der DJK Adler Riemke, Teutonia Riemke oder dem Kleingartenverein Riemke sehr gut funktioniert. Wir un-



Die Abordnung der DJK Adler Riemke



*Auch der Kleingartenverein Riemke beteiligte sich 2022 am Festumzug
anlässlich unserer Königs- und Schützenparty.*

terstützen uns gegenseitig bei Veranstaltungen. Diese Beziehungen sind weiter zu pflegen und auszubauen. Daher freuen wir uns auf weitere Begegnungen im Rahmen unseres Schützenfestes oder dem 100jährigen Bestehen der DJK Adler Riemke.

Nach fünf Jahren laden die Schützen vom 1. bis 3. September 2023 zum Großen Schützenfest ein. Erstmals wird der ABSV kein Zeltfest feiern. Diese Entscheidung ist allen Beteiligten nicht leicht gefallen. Die Rahmenbedingungen des Zeltwirtes haben sich im Augenblick derart verschlechtert, dass wir uns gegen ein Zeltfest und für ein Schützenfest rund um unsere Jugend- und Schützenbegegnungsstätte ausgesprochen haben. Die guten Erfahrungen von unserer Königs- und Schützenparty aus dem vergangenen Jahr haben uns in dieser Entscheidung bestärkt.

An dem bekannten Festablauf halten wir fest. So starten wir am Freitag, 1. September 2023 mit einer Kranzniederlegung, dem Zapfenstreich und einer Eröffnungsparty mit DJ Pedro. Das Hott-Pott-Sound-Orchester aus



Festumzug anlässlich des Schützenfestes 2015

Harpen wird zusammen mit den Spielleuten Herne o8 den Zapfenstreich spielen und vorher und nachher zu einem Platzkonzert einladen.

Am Samstag steht die spannende Frage im Raum, wer folgt auf unser Königspaar Frank I. und Manuela I. Dorka. Das Königsschießen beginnt um 10 Uhr im Schützenhaus. Abends wird das neue Königspaar ins Amt eingeführt und die Partyband Powerplay lädt zur Party ein.

Der große Festumzug durch Riemke steht einen Tag später auf dem Programm. Dieser beginnt um 16 Uhr auf der Freizeitanlage Am Hausacker. Am Abend klingt das Schützenfest mit einer Abschlussparty aus. Die Vorfreude ist sehr groß, nach 2018 wieder ein Schützenfest feiern zu können. Damit endet auch die lange und außergewöhnliche Regentszeit des Königspaares.

Bevor es soweit ist, stehen noch viele andere Termine auf dem Programm. Die Jahresversammlung beginnt wieder mit einem Exerzierabend. Am 29. April 2023 beteiligt sich der ABSV wie jedes Jahr am Bochumer Maiabendfest. Der Tag beginnt morgens mit Fotoaufnahmen für das Festbuch.

Am 8. Juli wird das Bataillon zusammen mit dem Spielmannszug einen Tagesausflug zum Stadt-Schützenfest nach Iserlohn unternehmen.



Maiabendfest 2019 auf dem Boulevard

Die 1. Kompanie ist mit dem Zug Wermingsen befreundet und das Königspaar hat sich gewünscht, in diesem Jahr mit allen Kompanien teilzunehmen.



Boulespiel vor dem Schützenhaus an einem Freitag im August 2022

Ab April kann wieder freitags ab 17 Uhr vor dem Schützenhaus Boule gespielt werden.

Alle Interessierten und Gäste sind jeden Freitag ab 18.30 Uhr herzlich in die Gaststätte der Jugend- und Schützenbegegnungsstätte eingeladen.



Name · Anschrift

Durch das Sakrament der Taufe in die Kirche aufgenommen wurden:

Leano di Benetto

Ava Elise Braun

Jonas Höckelmann

Phil-Leon Sagner

Malina Elff



Das Sakrament
der Ehe
spendeten sich:

Christopher Elff
und Jana Elff

Da es in der Vergangenheit immer wieder zu Beschwerden bezüglich der Nennung der Verstorbenen kam, haben wir uns dazu entschieden, auf die Namensliste zukünftig zu verzichten!